

2.4. Bewertung und Zielsetzung, Phasen und Argumentationsformen

2.4.1. Stärken und Schwächen der katholischen Sozialverkündigung

Stärken (sozialethische Dimension und Menschenwürde universal thematisiert; humanistische Grundausrichtung national und global⁹)

Schwächen (gewisser Eurozentrismus; Vernachlässigung der Machtfrage; Verpflichtungen der Kirche ausgeklammert; Frauenfrage unterbelichtet)

2.4.2. Sozialkritik und Ideologiekritik (Anklage von Unrecht national und global und Kritik an einseitigen anthropologischen Aussagen)

2.4.3 Drei Phasen der Auseinandersetzung von Katholischer Kirche und Moderne

- Ablehnung der Moderne und ihrer Sozialformen im 19. Jahrhundert
- Differenzierte Annäherung/Neutralität von Leo XIII. bis Pius XII.
- Rezeption, theologische Fundierung und kritische Reflexion von Johannes XXIII. – Franziskus;

2.4.4. Argumentationsformen der katholischen Sozialverkündigung

- Klassisches Naturrecht (Natur des Menschen und der Dinge wird von ihrem *telos* – Ziel, d.h. von dem in ihnen angelegten Potential, her verstanden; Verbindung von Sein und Sollen durch die Vernunft, Transformationen des Naturrechts; Naturrecht und Menschenrechte)
- Personalisierung des Naturrechts und Einbettung in die historische und soziologische Situation: die Methode des Zweiten Vatikanischen Konzils
- Theologischer Ansatz von Johannes Paul II. und Benedikt XVI.
- Weiterführung der Methode von *Gaudium et spes* bei Papst Franziskus in *Evangelii gaudium* und *Laudato si'*

Literatur

Primärquellen

BUNDESVERBAND DER KATHOLISCHEN ARBEITNEHMERBEWEGUNG (Hg.): *Texte zur katholischen Soziallehre*, 9.Aufl., Bornheim 2007.

<http://www.iupax.at/index.php/publikationen> (15.12.15)

PÄPSTLICHE KOMMISSION IUSTITIA ET PAX (Hg.): *Kompendium der Soziallehre der katholischen Kirche*, Vatikan 2006.

BENEDIKT XVI.: *Gott ist Liebe. Deus caritas est*, 2006: http://w2.vatican.va/content/benedict-xvi/de/encyclicals/documents/hf_ben-xvi_enc_20051225_deus-caritas-est.html (09.12.15)

BENEDIKT XVI.: *Caritas in veritate*, 2009: http://w2.vatican.va/content/benedict-xvi/de/encyclicals/documents/hf_ben-xvi_enc_20090629_caritas-in-veritate.html

Franziskus: Apostolisches Schreiben EVANGELII GAUDIUM des Heiligen Vaters Papst Franziskus an die Bischöfe, an die Priester und Diakone, an die Personen geweihten Lebens und an die christgläubigen Laien über die Verkündigung des Evangeliums in der Welt von heute, 2013:

http://w2.vatican.va/content/francesco/de/apost_exhortations/documents/papa-francesco_esortazione-ap_20131124_evangelii-gaudium.html (15.12.15)

Franziskus: *Laudato si'*: *Über die Sorge für das gemeinsame Haus*, 2015: http://w2.vatican.va/content/francesco/de/encyclicals/documents/papa-francesco_20150524_enciclica-laudato-si.html (15.12.15)

Sekundärliteratur

Gesamtdarstellungen

Marie-Dominique CHENU: *Kirchliche Soziallehre im Wandel. Das Ringen der Kirche um das Verständnis der gesellschaftlichen Wirklichkeit*, Fribourg 1991.

Donal DORR: *Option for the Poor. A Hundred Years of Catholic Social Teaching*, Maryknoll 1992.

Ingeborg GABRIEL / Alexandros PAPADEROS / Ulrich KÖRTNER, *Perspektiven ökumenischer Sozialethik. Der Auftrag der Kirchen im größeren Europa*, 2. Aufl., Ostfildern 2006.

Franz-Xaver Kaufmann, *Kirche angesichts der Ambivalenzen der Moderne*, in: *"Nicht außerhalb der Welt"* / hrsg. von Magnus Striet. Freiburg im Breisgau 2014, 93-119.

Bernhard Sutor, *Katholische Soziallehre als politische Ethik : Leistungen und Defizite*, Paderborn 2013.

Zu einzelnen Dokumenten:

Oswald von NELL-BREUNING: *Arbeit vor Kapital*. Kommentar zur Enzyklika *Laborem exercens* von Johannes Paul II., Wien 1983.

Ingeborg Gabriel, Die Enzyklika «Laudato Si», in: Internationale katholische Zeitschrift „Communio“, 44. Jahrgang (2015), 641-648.

Adrian LORETAN: *Die Konzilserklärung über die Religionsfreiheit „Dignitatis humanae“*, in: Ders. (Hg.): *Religionen im Kontext der Menschenrechte*, Religionsrechtliche Studien 1, Zürich 2010, 58-66.

Johannes SCHASCHING: *In Sorge um Entwicklung und Frieden. Kommentar zur Enzyklika „Sollicitudo rei Socialis“ von Johannes Paul II.*, Wien 1988.

Eberhard Schockenhoff, *Das Recht, ungehindert die Wahrheit zu suchen. Die Erklärung über die Religionsfreiheit Dignitatis humanae*, in: *Erinnerung an die Zukunft* / hrsg. von Jan-Heiner Tück. - Freiburg im Br. 2013, 701-742.

Roman Siebenrock, *Pacem in terris – der Urimpuls Johannes XXIII. Die theologische Grundlegung der dialogischen Haltung der Kirche gegenüber allen Menschen guten Willens und ihre Vertiefung durch Paul VI.* in: *Selig, die Frieden stiften* / hrsg. von Roman A. Siebenrock und Jan-Heiner Tück. [Mit Beitr. von Benedikt XVI, ...], Freiburg 2012, 53-69.

DERS.: *Unterwegs mit den Menschen*. Kommentar zur Enzyklika „Centesimus annus“ von Johannes Paul II., Wien 1991.

Hermann-Josef WALRAFF: „*Quadragesimo anno*“, in: Alfred Klose / Wolfgang Mantl / Valentin Zsifkovits (Hg.): *Katholisches Soziallexikon*, 2. Aufl., Innsbruck 1980, 2039-2050 [dort weitere Literatur].

Valentin Zsifkovits: „*Rerum novarum*“, in: Alfred Klose / Wolfgang Mantl / Ders. (Hg.): *Katholisches Soziallexikon*, 2. Aufl., Innsbruck, 2455-2463 (dort weitere Literatur).

Zum Naturrecht

Franz-Josef BORMANN: *Naturrecht in neuem Gewand?*, in: Josef Schuster (Hg.): *Zur Bedeutung der Philosophie für die Theologische Ethik. Studien zur theologischen Ethik*, Freiburg 2010, 81-104 (Stellungnahme 104f.)

Ingeborg GABRIEL: *Naturrecht, Menschenrechte und die theologische Fundierung der Sozialethik*, in: Markus Vogt (Hg.): *Theologie der Sozialethik*, Freiburg 2013, 229-251.

Johannes MESSNER: „*Naturrecht*“, in: Alfred Klose / Wolfgang Mantl / Valentin Zsifkovits (Hg.): *Katholisches Soziallexikon*, Innsbruck 1980, 1890-1902.

Eberhard SCHOCKENHOFF: *Naturrecht und Menschenwürde. Universale Ethik in einer geschichtlichen Welt*, Mainz 1996.